



2007/003/02/201

1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>		<b>Anlage Kind</b> Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.				
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>						
3	Steuernummer <input style="width:30%;" type="text"/>	Lfd. Nr. der Anlage <input style="width:10%;" type="text"/>					
<b>Angaben zum Kind</b>							
4	Vorname <input style="width:80%;" type="text"/>			ggf. abweichender Familienname <input style="width:15%;" type="text"/>			
5	Geburtsdatum <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>	verheiratet seit dem <input style="width:15%;" type="text"/> <input style="width:15%;" type="text"/>	Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2007 <input style="width:10%;" type="text"/>	EUR <input style="width:10%;" type="text"/> ,-			
6	Anschrift (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14) <input style="width:95%;" type="text"/>						
7	Wohnort im Inland <input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>	Wohnort im Ausland <input style="width:10%;" type="text"/>	<input style="width:10%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>			
<b>Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann</b>			<b>Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau</b>				
8	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/>	1 =leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 =Enkelkind / Stiefkind	<input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:5%;" type="text"/>		
<b>Kindschaftsverhältnis zu weiteren Personen</b>							
9				<input style="width:5%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>			
Name, letztbekannte Anschrift und Geburtsdatum dieser Person(en), Art des Kindschaftsverhältnisses <input style="width:95%;" type="text"/>							
10							
11	Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch Tod des anderen Elternteils erloschen			am <input style="width:5%;" type="text"/> <input style="width:10%;" type="text"/>			
<b>Berücksichtigung eines volljährigen Kindes</b>							
		1. Ausbildungsabschnitt		2. Ausbildungsabschnitt			
12	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung <input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
13	Bezeichnung der Schul- / Berufsausbildung <input style="width:95%;" type="text"/>						
14	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
15	Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr, einen Europäischen Freiwilligendienst oder einen anderen Dienst im Ausland (§ 14 b Zivildienstgesetz) abgeleistet		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
16	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten) von höchstens vier Monaten		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
17	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als Arbeit suchend gemeldet		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
18	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst zu unterhalten		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
19	Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder davon befreienden Dienst geleistet		<input style="width:15%;" type="text"/> vom <input style="width:10%;" type="text"/> bis <input style="width:10%;" type="text"/>				
<b>Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes</b>							
20	im Kalenderjahr	Bruttoarbeitslohn EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR	Einnahmen aus Kapitalvermögen EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR	Renten EUR	darauf entfallende Werbungskosten EUR
21	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>
22	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>
23	im Kalenderjahr	Übrige Einkünfte EUR	Öffentliche Ausbildungshilfen EUR	Übrige Bezüge EUR	Kosten zu den Bezügen EUR	Sozialversicherungs- / Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge EUR	besondere Ausbildungskosten EUR
24	davon innerhalb des Berücksichtigungszeitraums	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>
25	davon entfallen auf Zeiten auswärtiger Unterbringung bei Berufsausbildung	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>	<input style="width:15%;" type="text"/>

**Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf**

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil

- 31 der andere Elternteil seine Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% erfüllt hat. 36  1 = Ja der andere Elternteil 37  vom  bis  im Ausland lebte.
- 32 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war. 39  1 = Ja
- 33 Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf die Stief- / Großeltern wurde lt. **Anlage K** zugestimmt. 40  1 = Ja
- 34 Nur bei Stief- / Großeltern: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen. 41  1 = Ja

**Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**

- 35 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet 42  vom  bis
- 36 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt 44
- 37 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 46  1 = Ja  
2 = Nein Falls ja 47
- 38 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigefügt ist / sind 49  1 = Ja  
2 = Nein Falls ja 50

39 Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)

40 Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

**Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes** (Kz 27)

- 41 Das Kind war auswärtig untergebracht  vom  bis
- 42 Anschrift
- Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:**
- 43 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt  %

**Schulgeld**

- 44 an eine Ersatz- oder allgemein bildende Ergänzungsschule (Bezeichnung der Schule)  Betrag EUR ,-

**Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags**

- 45 Das Kind ist  (Kz 26) hinterblieben  behindert  blind / ständig hilflos  geh- und stehbehindert Grad der Behinderung 25  %
- 46 Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung von  bis  unbefristet gültig Nachweis  ist beigefügt.  hat bereits vorgelegen.
- Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:**
- 47 Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt  %

**Kinderbetreuungskosten**

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters vom bis Gesamtaufwendungen der Eltern EUR

61  vom  bis  51  EUR

Kinderbetreuungskosten als Grund Aufwendungen EUR

62  (Pflege-) Vater  (Pflege-) Mutter  Erwerbstätigkeit vom  bis   EUR

Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.

64  Ausbildung vom  bis   EUR

65  Behinderung vom  bis   EUR

66  Krankheit vom  bis   EUR

67  Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet vom  bis   EUR

steuerfreier Ersatz vom  bis   EUR

69  Anderer Elternteil  Erwerbstätigkeit vom  bis   EUR

Bei der Erwerbstätigkeit handelt es sich um eine geringfügige Beschäftigung oder um eine nicht sozialversicherungspflichtige nichtselbständige Tätigkeit.

71  Ausbildung vom  bis   EUR

72  Behinderung vom  bis   EUR

73  Krankheit vom  bis   EUR

74  Das Kind hat das 3., jedoch nicht das 6. Lebensjahr vollendet vom  bis   EUR

steuerfreier Ersatz vom  bis   EUR

Verteilung der Kinderbetreuungskosten bei Erwerbstätigkeit (im Falle des Zusammenlebens der Elternteile nur, wenn beide erwerbstätig sind) auf Einkünfte aus:

76  (Pflege-) Vater  (Pflege-) Mutter Aufwendungen EUR davon wie Betriebsausgaben abgezogen / wie Werbungskosten zu berücksichtigen EUR

77 Land- und Forstwirtschaft Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt   EUR  EUR

78 Gewerbebetrieb Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt   EUR  EUR

79 selbständiger Arbeit Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt   EUR  EUR

80 nichtselbständiger Arbeit   EUR  EUR

81  Anderer Elternteil

82 Land- und Forstwirtschaft Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt   EUR  EUR

83 Gewerbebetrieb Bezeichnung, Steuernummer und Betriebsfinanzamt   EUR  EUR

84 selbständiger Arbeit Bezeichnung, Steuernummer und zuständiges Finanzamt   EUR  EUR

85 nichtselbständiger Arbeit   EUR  EUR

86 Es bestand ein **gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom  bis  Das Kind gehörte zu unserem Haushalt vom  bis

87 Es bestand **kein gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom  bis  Das Kind gehörte zu meinem Haushalt vom  bis

88 Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils vom  bis

89  Die Rechnung des Dienstleisters und der Nachweis über die Zahlungen auf das Konto des Erbringers der Leistung sind beigelegt.

**Nur bei geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Eltern oder bei Eltern eines nichtehelichen Kindes:**

90 Laut beigelegtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt  %

